

Modell-Flugzeug löst Großeinsatz aus

*51-Jährige alarmiert
die Polizei, weil sie
glaubt, ein Segelflieger
sei abgestürzt*

**HÖHENKIRCHEN-SIEGERTS-
BRUNN** Erst suchte das Segel-
flugzeug kreisend nach Ther-
mik, trudelte in Richtung Bo-
den – und war plötzlich nicht
mehr zu sehen. Erschrocken
meldete eine 51-Jährige aus
Höhenkirchen-Siegertsbrunn
am Sonntagvormittag der Poli-
zei, dass sie ein Segelflugzeug
habe abstürzen sehen.

Die Folge: ein Großeinsatz!
Per Einsatzhundertschaft, Poli-
zeihubschrauber und mit meh-
ren Streifenwagen ging die Su-
che nach dem vermeintlichen
Unfallopfer los – vergeblich.
Auch eine Ra-
darauswer-
tung der Deut-
schen Flugsiche-
rung und Anfragen
bei Flugplätzen
brachten keine
Anhalts-
punkte auf
ein abge-

stürztes Flugzeug. Kein Wun-
der: Es gab ja auch gar keines!

Der Pilot war die ganze Zeit
am Boden geblieben, hatte
das selbst gebastelte Modell-
Segelflugzeug per Fernbedie-
nung sanft gelandet – und war
dann Mittagessen gegangen.
„Als ich später zurückkam,
um meinen Flieger noch mal
hochgehen zu lassen, sprach
mich ein Polizist an“, erinnert
sich Modellflug-Fan Christian
Pho-Duc, der seine Flieger
meist mit Töchterchen Alice
(10) oder beim Gassigehen
mit Hündin Lilly steigen lässt.
„Der Beamte fragte, ob ich ein
paar Stunden vorher da gewe-
sen sei.“ Als der Physiker be-
jahte, wurde die Suchaktion

abgebrochen –
zumal die „Ab-
sturz“-Zeugin

den Flieger ein-
dals die vermeintli-
che Unglücksmaschine
identifizieren konnte.

Auch einen Tag nach dem
Vorfall muss der 41-Jährige
noch schmunzeln. „So
etwas ist mir noch nie
passiert“, sagt Pho-Duc.

Dabei lässt er seine Modell-
flugzeuge oft steigen. Wie
kommt's, dass die Frau sein
Modellflugzeug mit einem
echten Flieger verwech-
seln konnte? „Ich habe ei-
nen ruhigen Flugstil, der
vielleicht so ähnlich
wirkt wie bei einem
echten Segelflug-
zeug – außerdem
ist das Modell
mit 3,40 Meter
Spannweite
mein größtes.“

**Daniela Tran-
siskus**



**Abflugbereit: Christian Pho-Duc mit Tochter Alice,
Hund Lilly und seinem Modellsegler.** Foto: Sigi Möller

AZ 12.08.08